

PRESSEMITTEILUNG

Zukunftsinitiative „Starke Kommunen – Starkes Land“ (SKSL): Projektfamilien-Treffen in der AktivRegion Rhein-Wied

Am 15. und 16. Oktober kamen in der AktivRegion Rhein-Wied Vertreterinnen und Vertreter der sechs Modellräume der Zukunftsinitiative des Ministeriums des Innern, für Sport und Infrastruktur (ISIM) sowie der Technischen Universität Kaiserslautern zu einem gemeinsamen Treffen zusammen.

Die zweimal jährlich stattfindenden Projektfamilientreffen dienen dem Austausch zwischen den Beteiligten und beschäftigen sich jedes Mal mit einem anderen projektrelevanten Thema. Diesmal ging es speziell um die Verstärkung der interkommunalen Zusammenarbeit über SKSL hinaus, um die im Projekt geschaffenen Strukturen zu erhalten.

Die Treffen finden jeweils in einem anderen Modellraum statt und dienen auch der Präsentation der Projekte und Handlungsfelder, die die Modellräume umsetzen. Die AktivRegion Rhein-Wied (VGn Bad Hönningen, Linz am Rhein und Waldbreitbach) hat sich besonders der Handlungsfelder „Ehrenamt / Senioren“, „Gesundheit“ und „Integration“ angenommen.

Die teilnehmenden Verbandsgemeinden (VGn) Alsenz-Obermoschel und Meisenheim, VGn Kandel und Hagenbach, VGn Traben-Trarbach, Zell (Mosel) und das Klinikum Mittelmosel, VGn Wallmerod und Westerburg, VGn Hahnstätten und Katzenelnbogen sowie die AktivRegion Rhein-Wied selbst waren durch ihre Bürgermeister oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vertreten. Von Seiten des ISIM war das mit der Zukunftsinitiative betraute Projektteam vertreten. Auch von der TU Kaiserslautern, welche die Zukunftsinitiative wissenschaftlich begleitet, war eine Mitarbeiterin mit dabei. Außerdem waren Vertreterinnen und Vertreter aller Planungsbüros anwesend, die die Modellräume im Rahmen von SKSL seit 2014 und noch bis Mitte 2016 begleiten und fachlich unterstützen.

Bei Fragen stehen gern zur Verfügung:

VG Bad Hönningen: Rudolf Schmitz T 02635 / 7222, E rschmitz@bad-hoenningen-vg.de

VG Linz am Rhein: Luzie Schwarz T 02644 / 5601-35, E luzie.schwarz@vg-linz.de

VG Waldbreitbach: Rolf Schmidt-Markoski T 02687 / 929507, E rolf.schmidt-markoski@waldbreitbach-vg.de

